

[4683.] Die **Friedr. Korn'sche** Buchh. in Nürnberg sucht billig:  
Die Componisten der neueren Zeit. Balde.

[4684.] **J. G. J. Naabé & Co.** in Cassel suchen u. bitten um Preisangabe:  
1 Diez, Grammatik der roman. Sprachen.  
1 Grimm, deutsche Grammatik.  
1 Meursii elegantiae latini sermonis. (Holland 1676.)

[4685.] **Williams & Morgate** in London suchen:  
1 Hoffmann, grammatica syriaca.  
1 Holbein's Todtentanz. 1. Ausg. Lyon 1538.  
1 Schelling, amoenitates litter. Tom. 3. 4.  
1 Pertz, monumenta. Vol. 3. 4. 6.  
1 Corda, icones fungorum. Cplt. oder einzelne Bände.  
1 Kunstblatt 1818—20. 23—33. 40—41.  
1 Karsten, Archiv f. Mineralogie. 1. Serie.  
1 Annales des sciences naturelles. 1. Serie.  
1 Zeitschrift f. Alterthumswissensch. 1851. 1853 u. 54.  
1 Sommering, Abbild. d. menschl. Organe d. Geschmacks u. d. Stimme. 1806.  
1 Poggendorff, Annalen 1824—37.  
1 Gesta Romanorum, übers. v. Grässe. 2 Bd.

[4686.] **J. Schimmelburg** in Halberstadt sucht billig:  
1 Canstatt, spec. Pathologie und Therapie. V. (Supplement-Band) von Dr. Henoch. (1852—1854.)  
1 Henoch, Klinik der Unterleibskrankheiten. (1852.)  
1 Hahnemann's Schriften.  
1 Aleris, die Hosen des Herrn von Bredow. 1. Abth.: Hans Jürgen u. Hans Jochem. 2 Bde.

[4687.] **G. Gumpel** in Braunschweig sucht unter vorheriger Preisangabe:  
Kries, F., Vorlesungen über die Naturlehre f. Frauenzimmer. Mit lith. Tafeln. 3 Bde. Leipzig.  
Schiebe, Buchhaltung.  
Neuere Lehrbücher über das Schachspiel.

[4688.] Die **J. G. Hinrichs'sche** Buchh. Sort.-Gto. in Leipzig sucht:  
Campe's Kinderbibliothek. 6 Bdchn.  
Chrestomathie aus Jean Paul. 13 Bde. Graz.  
Siegmar, Veronica die Nonne mit dem Blutschleier.  
Kellstab, Algier u. Paris.  
Staël-Holstein, Corinne, deutsch v. Gleich. Bd. 3 bis Ende.  
Sulzer, Geschichte des transalpinischen Daciens. Wien 1781—82.  
Sixtiniano oder der neue Rinaldini.

[4689.] **J. S. W. Boisserée** in Cöln suchen unter vorher. Preisangabe gut erhalten:  
1 Rheinischer Antiquarius, soweit erschienen. Vierundzwanzigster Jahrgang.

[4690.] Die **Wendeborn'sche** Buchh. in Atona sucht antiquarisch:  
2 Pierer's Univ. = Lexikon. Letzte Ausgabe. Cplt., geb.  
6 Danckwerth's Landesbeschreibung. Folio. 1652. Cplt. u. gut erhalten.

[4691.] **B. Westermann & Co.** in New-York suchen:  
Aristotelis opera omnia (lat.) nunc primum selectis transl., emendat., scholiis illustrata, Averrois in ea commentarii. Tom. I—XI. c. ind. Ant. Posii a Monte Ilicino. 12 Bde. 8. Ven. 1560—1562, Comin de Tridino.

Swedenborg, doctrina novae Hierosolymae de charitate. London 1840.  
— canones, seu integra theologia novae ecclesiae. London 1840.  
— apocalypsis revelata. Amst. 1766.  
Schimko, commentationes de numis biblicis. P. 1. 2. 1835. u. 38.  
Biblia magna rabbinica. Amst. 1724—27, Moses ben Simon.  
Mager's pädag. Revue 1854—56.

### Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

#### Offene Stelle in einer Verlagshandlung.

[4692.] In einer angesehenen Verlagshandlung wird demnächst die Stelle eines Geschäftsführers frei. Es können jedoch nur solche Bewerber Berücksichtigung finden, die bei reiferem Alter tüchtige Kenntnisse besitzen und die an selbstständiges Arbeiten gewöhnt sind. — Eine angenehme Stelle wird hiermit ausgebaut und wolle man sich an den Unterzeichneten wenden.  
Leipzig, d. 17. März 1857.  
**Franz Wagner.**

[4693.] **Offene Stelle.**  
In meiner Buchhandlung ist eine Stelle offen, welche durch einen für Verlag und Sortiment vollkommen tüchtigen jungen Mann sogleich oder bis Ostern zu besetzen ist.  
Mannheim, d. 24. März 1857.  
**Friedrich Gög.**

[4694.] **Offene Stelle.**  
Für eine Verlags- und Sort.-Handlung der pr. Rheinprovinz wird ein erster Gehilfe gesucht, welcher dem Geschäft selbstständig vorzustehen befähigt ist. Vorzugsweise wird auf einen solchen reflectirt, welcher das Buchhändler-Examen bereits bestanden, der franz. und engl. Sprache kundig ist und sich auf längere Zeit verpflichtet. Das Nähere auf frankirte Briefe an Herrn **G. C. Schulze** in Leipzig unter A. B.

**Offene Stelle in einem Verlags-geschäft.**  
[4695.] In Folge eines schnell eingetretenen Todesfalls ist die Gehilfenstelle in meiner Verlagsbuchhandlung wieder zu besetzen. Ich suche einen jungen Mann, der neben Uebung und Gewandtheit in den vorkommenden Arbeiten und einer guten Hand, auch Lust und Liebe zu der in meinem Verlage vorzugsweise vertretenen Richtung besitzt. — Offerten erbitte ich direct.  
Stuttgart. **S. G. Liesching.**

[4696.] **Offene Stelle.**  
Durch Zufall suche ich zum 1. Mai d. J. noch einen mit tüchtigen Sortiments-Kenntnissen versehenen jungen Mann aus Norddeutschland als ersten Gehilfen. Hierauf Reflectirende wollen sich direct an mich wenden und würde ich denjenigen vorziehen, der sich event. mit persönlich vorstellen möchte.  
Hamburg, d. 28. März 1857.  
**Gustav Carl Bürger.**

[4697.] **Offene Stelle.**  
Für ein Sortimentsgeschäft in Wien wird zum baldigen Antritt ein gut empfohlener und routinirter Gehilfe gesucht. Offerten unter der Chiffre K. F. befördert die Red. d. Bl.

[4698.] **Offene Stelle.**  
In einer lebhaften Sortiments- und Verlagshandlung des Königreichs Sachsen ist, sobald als möglich, eine Gehilfenstelle zu besetzen. Vorzugsweise wird auf einen jungen Mann reflectirt, welcher Lust und Liebe zum Geschäft hat und dabei ein sicherer und gewandter Arbeiter ist.  
Offerten unter S. P. befördert die Red. d. Bl.

[4699.] **Offene Stelle.**  
In meinem Geschäfte ist die zweite Gehilfenstelle offen. Reflectenten, welche sofort eintreten können, wollen sich wegen des Näheren unter Einsendung ihrer Zeugnisse direct per Post an mich wenden.  
Trier, 29. März 1857.  
**Fr. Ring.**

[4700.] **Offene Gehilfenstelle.**  
Es wird bei uns binnen einiger Zeit eine Gehilfenstelle vacant, die wir mit einem soliden und brauchbaren jungen Mann wieder zu besetzen wünschen. Gesl. Offerten erbitten uns franco direct.  
Freiburg i/Br., im März 1857.  
**Lippe & Co.**

[4701.] **Offene Gehilfenstelle.**  
Für ein Pariser Geschäft wird ein junger Mann gesucht, welcher der französischen Sprache mächtig und gewandt in deutscher und französischer Correspondenz ist.  
NB. Ich kann nur Offerten beachten die mit guten Zeugnissen versehen sind.  
Näheres zu erfahren bei  
**K. F. Köhler** in Leipzig.  
88